

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Gesundheitsausschuss	20.04.2021

Mitteilung zur befristeten Stelle "Sexualpädagogik und Prävention" bei pro familia Köln

Für den Doppelhaushalt 2020/2021 wurden den pro familia-Beratungsstellen in Köln Chorweiler und in Köln-Zentrum jeweils eine halbe Stelle, bzw. insgesamt eine Vollzeitstelle, im Bereich Sexualpädagogik und Prävention über den politischen VN zugesetzt.

Hierfür erhält pro familia einen Zuschuss in Höhe von 78.000 € (2 x 39.000 €).

Im Rahmen der befristeten Stellenzuschüsse für die kommunale SexPäd-Stelle "Arbeit mit Jungen und Männern" konnten von pro familia Köln 2020 folgende Angebote erbracht werden:

<u>Arbeit mit Jungen und Männern</u> Vom 01.03. bis 31.12.2020	pro familia Köln- Chorweiler 27,75 h/Woche Gruppen	pro familia Köln- Zentrum 12h/Woche Gruppen
Jugendliche	15	8
Multiplikator*innen Fortbildungen	13	8
Beratungen	14	29
Insgesamt	229 Personen	162 Personen

Die von pro familia eingerichtete Stelle hat im Kölner Norden eine intensive Vernetzung mit den dortigen Schulen hergestellt, um schulische mit außerschulischen Sexualpädagogikangeboten zu verknüpfen und insbesondere im Kölner Norden lebende Menschen in prekären Lebenslagen sowie junge Menschen mit geringen Bildungschancen zu erreichen.

Die Pandemie hat dazu geführt, dass viele Nachfragen zu sexualpädagogischen Workshops und Seminaren nicht bedient werden konnten. Während des kurzen Zeitfensters der Lockerungen im Sommer und Herbst waren nicht genügend Kapazitäten vorhanden, um Versäumtes nachzuholen.

Aktuell bietet pro familia neben dem Angebot des Gesundheitsamtes, welches sich speziell an junge Menschen mit schwierigem Zugang zu formaler Bildung wendet, stadtweit das einzige sexualpädagogische Angebot für männliche Jugendliche.

Eine Anschlussfinanzierung über den Doppelhaushalt 2020/2021 hinaus wurde nicht geregelt. Der Wegfall der Förderung hätte zur Folge, dass der Träger sein Beratungsangebot über das Jahr 2021 hinaus nicht mehr erbringen kann.

gez. Dr. Rau